

Der Topf

Nasreddin borgte sich einmal beim Nachbarn einen Kochtopf. Als er ihn genug gebraucht hatte, stellte er eine kleine Schüssel hinein. So brachte er den Topf zurück.

Der Nachbar fragte, was die kleine Schüssel bedeuten sollte.

Nasreddin antwortete: „Der Topf hat Junge bekommen.“

Der Nachbar war zufrieden. Er nahm beides, den Topf und die Schüssel.

Einige Zeit später borgte sich Hodscha den Topf wieder. Diesmal brachte er ihn nicht zurück. Nach einer Woche kam der Nachbar zu ihm. „Ich möchte meinen Topf wiederhaben“, sagte er böse.

„Es tut mir leid“, sagte Nasreddin. „Der Topf ist gestorben.“

„Welch ein Unsinn! Ein Topf kann doch nicht sterben“, erwiderte der Nachbar. „Ein Topf kann auch keine Jungen bekommen. Aber du hast die kleine Schüssel genommen“, sagte Nasreddin. „Du hast also geglaubt, dass der Topf Junge bekommen hat. Warum willst du jetzt nicht glauben, dass der Topf gestorben ist?“